



# Statistischer Bericht

KI-j/13

## Sozialhilfe in Thüringen

### Ausgaben und Einnahmen 2013

---

Bestell - Nr. 10 110

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Auskunft erteilt:

Referat: Bildung, Kultur,  
Gesundheits- und Sozialwesen  
Telefon: 0361 37-734511

Herausgegeben im August 2014

Heft-Nr.: 178 / 14  
Preis: 2,50 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2014  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
1. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2009 bis 2013 nach Hilfearten	3
2. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2013 außerhalb von und in Einrichtungen nach Hilfearten	4
3. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2013 nach Hilfearten und Kreisen	6

## **Vorbemerkungen**

### **Rechtsgrundlage**

§ 121 Nr. 2 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022, 3023), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1133), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

### **Methodische Hinweise**

Die Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe ist eine jährliche Erhebung, bei der sämtliche Aufwendungen nachgewiesen werden, die aus öffentlichen Mitteln für Zwecke der Sozialhilfe gemäß den Kapiteln 3 bis 9 SGB XII geleistet werden.

Gegenstand des vorliegenden Berichtes sind somit die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe für die

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII),
  - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII),
  - Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII),
  - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII),
  - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) und
  - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII).
- Ferner werden die Angaben der Träger der Sozialhilfe für Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V dargestellt.

### **Begriffserläuterungen**

#### **Ausgaben/Einnahmen außerhalb von Einrichtungen**

Es sind Hilfeleistungen, die weder zum Zwecke der Unterbringung und Vollpflege der Hilfeempfänger in einer Einrichtung noch zur Betreuung in einer teilstationären Einrichtung oder im Zusammenhang mit teilstationärer Betreuung gewährt werden.

#### **Ausgaben/Einnahmen in Einrichtungen**

Sie umfassen die den Hilfeempfängern durch Unterbringung oder durch Betreuung in Einrichtungen geleistete Hilfe, wenn dabei Vollpflege über Tag und Nacht oder teilstationäre Betreuung gewährt wird.

### **Links**

Weitere Informationen zur zugrunde liegenden Erhebung sind im Internet unter folgenden Links verfügbar:

Erhebungsbogen: [www.statistik.thueringen.de/formulare.htm](http://www.statistik.thueringen.de/formulare.htm)  
Qualitätsbericht: [www.statistikportal.de/Statistik-Portal/klassifikationen.asp](http://www.statistikportal.de/Statistik-Portal/klassifikationen.asp)

Weitere statistische Ergebnisse, Informationen und Analysen enthält die Website des Thüringer Landesamtes für Statistik [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

**1. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2009 bis 2013 nach Hilfearten**

Bruttoausgaben nach Hilfearten Einnahmen nach Hilfearten Nettoausgaben	Einheit	2009	2010	2011	2012	2013
<b>Bruttoausgaben insgesamt</b>	<b>1000 EUR</b>	<b>456 630</b>	<b>481 009</b>	<b>497 866</b>	<b>519 485</b>	<b>541 274</b>
davon						
Hilfe zum Lebensunterhalt	1000 EUR	24 587	24 980	26 136	27 158	28 616
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1000 EUR	53 507	55 298	58 955	63 820	69 508
<b>Hilfen gemäß Kapitel 5 bis 9 SGB XII zusammen</b>	<b>1000 EUR</b>	<b>378 535</b>	<b>400 732</b>	<b>412 775</b>	<b>428 507</b>	<b>443 151</b>
davon						
Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen für die Über- nahme der Krankenbehandlung	1000 EUR	6 730	10 056	7 518	6 166	7 710
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1000 EUR	326 371	342 762	355 746	370 053	378 071
Hilfe zur Pflege	1000 EUR	35 891	38 641	40 875	43 532	48 484
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1000 EUR	9 543	9 273	8 635	8 756	8 886
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>1000 EUR</b>	<b>56 512</b>	<b>56 706</b>	<b>57 519</b>	<b>59 925</b>	<b>59 819</b>
davon						
Hilfe zum Lebensunterhalt	1000 EUR	3 751	3 378	2 844	3 162	3 861
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	1000 EUR	1 378	1 626	2 412	2 472	2 846
<b>Hilfen gemäß Kapitel 5 bis 9 SGB XII zusammen</b>	<b>1000 EUR</b>	<b>51 382</b>	<b>51 701</b>	<b>52 263</b>	<b>54 291</b>	<b>53 113</b>
davon						
Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen für die Über- nahme der Krankenbehandlung	1000 EUR	57	54	80	43	71
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	1000 EUR	42 751	42 198	43 097	44 864	42 274
Hilfe zur Pflege	1000 EUR	8 434	9 156	9 005	9 284	10 622
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1000 EUR	140	293	81	100	145
<b>Nettoausgaben insgesamt</b>	<b>1000 EUR</b>	<b>400 118</b>	<b>424 303</b>	<b>440 347</b>	<b>459 560</b>	<b>481 455</b>

**2. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2013 außerhalb von und in Einrichtungen nach Hilfearten**

Hilfeart	Brutto- ausgaben insgesamt	Davon	
		außerhalb von	in
		Einrichtungen	
1000 EUR			
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen</b>	<b>28 616</b>	<b>12 719</b>	<b>15 897</b>
davon			
laufende Leistungen	28 327	12 469	15 859
einmalige Leistungen an Empfänger laufender Leistungen	253	216	38
einmalige Leistungen an sonstige Leistungsberechtigte	35	34	1
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zusammen</b>	<b>69 508</b>	<b>49 886</b>	<b>19 622</b>
darunter			
einmalige Leistungen	237	237	-
<b>Hilfe zur Gesundheit zusammen (ohne Erstattungen an Krankenkassen)</b>	<b>551</b>	<b>202</b>	<b>349</b>
davon			
vorbeugende Gesundheitshilfe	4	4	0
Hilfe bei Krankheit	545	198	347
Hilfe zur Familienplanung	-	-	-
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	1	-	1
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V <sup>1)</sup>	7 160	.	.
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen</b>	<b>378 071</b>	<b>40 276</b>	<b>337 795</b>
davon			
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	359	20	340
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	141	138	3
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	116 659	-	116 659
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zusammen	238 445	30 313	208 132
davon			
Hilfsmittel - ohne Hilfsmittel nach §§ 26, 31, 33 SGB IX	59	59	-
heilpädagogische Leistungen für Kinder	45 123	11 381	33 742
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	24 867	2 054	22 813
Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	111	77	33
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	52	52	0
Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	162 948	15 257	147 691
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	5 179	1 327	3 852
andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	106	106	0
Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	13 531	8 827	4 705
Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	347	150	197
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	50	-	50
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	3 162	-	3 162

1) Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach dem Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden.

Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe 2013 außerhalb von und in Einrichtungen nach Hilfearten

Hilfeart	Brutto- ausgaben insgesamt	Davon	
		außerhalb von	in
		Einrichtungen	
1000 EUR			
noch: davon			
nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe des behinderten Menschen am Arbeitsleben	2 868	43	2 825
sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	2 507	786	1 721
<b>Hilfe zur Pflege zusammen</b>	<b>48 484</b>	<b>8 028</b>	<b>40 456</b>
davon			
Ausgaben für häusliche Pflege nach § 63 SGB XII zusammen	8 028	8 028	-
davon			
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	552	552	-
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	506	506	-
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	440	440	-
andere Leistungen	6 530	6 530	-
davon			
angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	509	509	-
angemessene Beihilfen	166	166	-
Aufwendungen für die Beiträge der Pflegeperson oder der besonderen Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung	5	5	-
Kostenübernahme für Heranziehung einer besonderen Pflegekraft u. Ä.	5 810	5 810	-
Hilfsmittel	40	40	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	99	-	99
Ausgaben für Kurzzeitpflege	111	-	111
Ausgaben für stationäre Pflege	40 246	-	40 246
darunter			
sogenannte Pflegestufe 0	1 391	-	1 391
Pflegestufe 1	9 688	-	9 688
Pflegestufe 2	14 351	-	14 351
Pflegestufe 3	14 748	-	14 748
<b>Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen</b>	<b>8 886</b>	<b>7 203</b>	<b>1 683</b>
davon			
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 576	1 634	941
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	219	219	-
Altenhilfe	582	577	5
Blindenhilfe	3 333	2 597	737
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	879	879	-
Bestattungskosten	1 297	1 297	-
<b>Bruttoausgaben insgesamt <sup>1)</sup></b>	<b>541 274</b>	<b>118 314 <sup>1)</sup></b>	<b>415 801 <sup>1)</sup></b>

1) Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung können nicht nach dem Ort der Leistungsgewährung nachgewiesen werden.

**3. Ausgaben und Einnahmen der**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Brutto- ausgaben insgesamt	Davon			
			Hilfe zum Lebens- unterhalt	Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Kranken- kassen für die Über- nahme der Kranken- behandlung	darunter Erstattungen an Kranken- kassen für die Über- nahme der Kranken- behandlung
						1000
1	Stadt Erfurt	62 978	3 910	11 767	1 776	1 703
2	Stadt Gera	25 458	1 573	4 129	505	505
3	Stadt Jena	34 267	1 730	3 991	469	382
4	Stadt Suhl	11 472	922	1 590	253	253
5	Stadt Weimar	17 394	1 541	2 669	463	437
6	Stadt Eisenach	15 703	1 079	1 669	204	102
7	Eichsfeld	19 623	726	2 022	76	67
8	Nordhausen	22 605	1 121	3 303	246	238
9	Wartburgkreis	25 296	1 093	2 816	198	197
10	Unstrut-Hainich-Kreis	28 964	1 463	3 320	265	265
11	Kyffhäuserkreis	21 437	1 251	2 864	127	127
12	Schmalkalden-Meiningen	26 465	871	2 533	141	141
13	Gotha	30 325	1 625	3 363	265	129
14	Sömmerda	16 290	832	2 201	161	161
15	Hildburghausen	14 503	671	1 340	185	92
16	Ilm-Kreis	23 234	1 358	3 126	301	298
17	Weimarer Land	18 346	700	2 486	249	249
18	Sonneberg	15 365	608	1 619	349	349
19	Saalfeld-Rudolstadt	26 858	1 204	3 223	209	198
20	Saale-Holzland-Kreis	17 116	619	1 928	210	210
21	Saale-Orla-Kreis	20 388	926	1 972	68	68
22	Greiz	25 110	1 018	2 080	631	631
23	Altenburger Land	22 078	1 776	3 497	358	358
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>541 274</b>	<b>28 616</b>	<b>69 508</b>	<b>7 710</b>	<b>7 160</b>

1) mittlere Bevölkerung - Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011

Sozialhilfe 2013 nach Hilfearten und Kreisen

Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierig- keiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	Einnahmen	Nettoausgaben		Lfd. Nr.
				ins- gesamt	je Einwohner <sup>1)</sup>	
EUR				EUR		
36 813	6 197	2 514	4 988	57 989	284,01	1
17 025	1 558	669	2 525	22 933	240,94	2
20 570	6 091	1 415	4 633	29 634	276,19	3
7 991	612	104	1 117	10 354	289,10	4
10 865	1 549	307	1 478	15 916	251,53	5
10 863	1 647	242	2 220	13 483	323,68	6
14 752	1 882	165	2 351	17 272	170,79	7
16 117	1 564	254	2 197	20 408	238,28	8
18 960	2 016	213	2 762	22 534	177,78	9
22 123	1 461	333	2 752	26 213	250,61	10
14 916	2 074	205	3 452	17 984	230,16	11
20 683	2 090	146	3 058	23 407	185,93	12
22 580	2 072	420	2 932	27 393	202,51	13
11 651	1 266	179	1 841	14 450	203,75	14
10 323	1 861	124	1 177	13 326	204,12	15
16 060	2 151	238	2 656	20 578	188,37	16
12 544	2 150	217	2 657	15 689	191,66	17
10 781	1 840	169	1 624	13 741	238,86	18
20 675	1 299	247	3 009	23 848	215,07	19
13 330	932	98	1 925	15 191	180,54	20
16 089	1 211	121	2 020	18 368	218,55	21
18 238	2 958	186	4 129	20 981	204,23	22
14 125	2 002	320	2 317	19 762	209,83	23
<b>378 071</b>	<b>48 484</b>	<b>8 886</b>	<b>59 819</b>	<b>481 455</b>	<b>222,31</b>	<b>24</b>





